

Civilversorgungsschein.

Dem (Vor- und Name, Charge und Truppentheil zc.) ist gegenwärtiger Civilversorgungsschein nach einer aktiven Militärdienstzeit von

..... Jahren Monaten
ertheilt worden.

Er ist auf Grund dieses Scheines zur Versorgung im Civildienste bei den
Reichsbehörden, sowie den Staatsbehörden aller Bundesstaaten
nach Maßgabe der darüber bestehenden Bestimmungen berechtigt.

Der Inhaber bezieht eine Pension von M. J. monatlich.

N. N., den ten 18

(Stempel.)
Alter: Jahre.
(M des Civilversorgungsscheins.)
(M der Invalidenliste.)

(Behörde, welche über den Anspruch auf den
Civilversorgungsschein entschieden hat.)
(Unterschrift des betreffenden Militärvorsichtsn.)

*) Die Civilversorgungsscheine — Anlage A bis C — sind in Form eines Buches, wie die Militärpässe, anzulegen. Die Vorderseite des Umschlages ist bei dem Civilversorgungsschein nach Anlage A mit einem großen, bei dem Civilversorgungsschein nach Anlage B mit einem kleinen Reichsadler zu versehen. Von den Civilversorgungsscheinen sämtlicher drei Gattungen erhalten diejenigen, welche für Unteroffiziere bestimmt sind, die nach mindestens achtjähriger aktiver Dienstzeit aus dem Heere oder der Marine ausscheiden, einen Umschlag von rother, alle übrigen Civilversorgungsscheine aber einen solchen von blauer Farbe. Den Civilversorgungsscheinen werden Nachrichten über den Bezug der Invalidenpension und die Versorgung der Militärauswärtiger vorgedruckt.
